

AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen für
japendo – Personal Hosting, Hartmut Schwenke, nachfolgend JAPENDO genannt

Vertragspartner:

Hartmut Schwenke, Barckhausenstr. 65, 21335 Lüneburg; Tel. 0176 4816 6840

Stand: März 2019

1. Allgemeines

Den Angeboten und Verträgen von JAPENDO liegen ausschließlich unsere nachstehenden Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen zugrunde. Diese Bedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte zwischen den Vertragsparteien in Anwendung der zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses geltenden Fassung. JAPENDO erkennt die Geschäftsbedingungen von Kunden nicht an, es sei denn, es erfolgt eine ausdrückliche, schriftliche Erklärung über die Anerkennung seitens JAPENDO.

2. Vertragsgegenstand und Vertragsschluss

Die auf der Internetseite von JAPENDO aufgeführten Produkte und Leistungen stellen kein bindendes Angebot, sondern lediglich eine Aufforderung an den Kunden dar, uns ein verbindliches Angebot zu unterbreiten.

Der Kunde hat die Möglichkeit, unter verschiedenen Leistungspaketen auszuwählen. Jedes Angebot enthält Angaben zum verfügbaren Speicherplatz, zu den Vertragslaufzeiten und weiteren Vertragsbestandteilen.

Vor dem Hintergrund der ständigen Weiterentwicklung der Produkte und Leistungen bleiben Änderungen im Leistungsumfang vorbehalten.

Durch die Bestätigung der Bestellung durch JAPENDO wird das Angebot des Kunden zum Vertragsabschluss angenommen.

3. Nutzungsbedingungen

Der Kunde ist verpflichtet, auf seiner Internet-Seite eingestellte Inhalte als eigene Inhalte unter Angabe seines vollständigen Namens und seiner Anschrift im Impressum zu kennzeichnen. Sofern auf den Internet-Seiten Teledienste oder Mediendienste angeboten werden, bestehen weitere gesetzliche Kennzeichnungspflichten, die von dem Kunden zu beachten sind. Der Kunde hält JAPENDO von allen Ansprüchen frei, die auf einer Verletzung der der vorgenannten Pflichten beruhen.

Der Kunde darf durch die Internet-Seite nicht gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und gegen Rechte Dritter verstoßen. Insbesondere verpflichtet sich der Kunde, keine pornografischen oder gewalttätigen Inhalte und keine auf Gewinnerzielung gerichteten Leistungen anzubieten, die pornografische, gewalttätige oder sittenwidrige Inhalte zum Gegenstand haben. Im Falle der Zuwiderhandlung ist JAPENDO berechtigt, den Zugang und das Leistungspaket zu sperren. JAPENDO wird den Kunden unverzüglich von der Sperrung unterrichten.

4. Vertragliche Leistungen

JAPENDO erbringt selbst oder durch Dritte Leistungen nach Maßgabe des auf JAPENDO zum Zeitpunkt der Bestellung publizierten Leistungsangebots. Sonderleistungen erbringt JAPENDO nur nach Absprache.

4.1 JAPENDO stellt dem Kunden entsprechend dem Vertragsverhältnis im Rahmen seiner technischen und betrieblichen Möglichkeiten Speicherkapazität auf einem Internetserver zur Verfügung. Er hält die vom Kunden vertragsgemäß gespeicherten Daten zum Abruf durch Nutzerbereit, die Zugang zum Internet haben. JAPENDO schuldet jedoch nicht den erfolgreichen Abruf durch Internetnutzer im Einzelfall.

4.2 JAPENDO ist berechtigt, seine Leistungen vorübergehend zu beschränken oder einzustellen, soweit dies aus Gründen der Sicherheit des Netzbetriebes, der öffentlichen Sicherheit, der Aufrechterhaltung der Netzintegrität, der Interoperabilität der Dienste, des Datenschutzes oder zur Vornahme betriebsbedingter oder technisch notwendiger Instandhaltungsarbeiten erforderlich ist. Es wird darauf hingewiesen, dass es betriebsbedingt zu Limitierungen der Serverleistung bei Überlastung einzelner Dienste, zur Beschränkung der Anzahl gleichzeitiger Verbindungen sowie der Laufzeit dynamischer Seiten kommen kann. JAPENDO wird dem Kunden im Falle einer längeren Leistungseinstellung oder Leistungsbeschränkung über Art, Ausmaß und Dauer der Leistungseinstellung oder – beschränkung unterrichten.

4.3 Der Kunde hat keinen Anspruch auf einen physischen Server oder eine ihm dediziert zugeordnete Bandbreite. Schwankungen in der dem Kunden zur Verfügung gestellten Bandbreite sind möglich.

4.4 Die Server werden in der Regel zugunsten des Kunden mit Antivirus und weiteren zur Datensicherheit erforderlichen Programme ausgestattet. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass es hierdurch in Einzelfällen zur Blockierung oder Löschung von Daten kommen kann.

4.5. Soweit JAPENDO bestimmte Leistungen und Dienste unentgeltlich erbringt, können diese jederzeit und ohne Vorankündigung eingestellt werden. Ansprüche des Kunden ergeben sich hieraus nicht.

4.6. JAPENDO ist berechtigt, seine vertraglichen Pflichten auch durch Erfüllungsgehilfen, also externe Dienstleister, erbringen zu lassen.

5. Pflichten des Kunden

5.1 Der Kunde versichert, dass die an JAPENDO mitgeteilten Daten richtig und vollständig sind.

5.2 Der Kunde darf die ihm zur Verfügung gestellte Speicherkapazitäten nur zur Inanspruchnahme der vereinbarten Leistungen und nur nach Maßgabe der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen nutzen.

5.3 Es ist dem Kunden untersagt „Filesharing“ jeglicher Art, Downloadportale, Videoportale, Dienste die zur Anonymisierung genutzt werden können und „Streaming Server“ jeglicher Art zu betreiben.

5.4 Der Kunde ist für das Laden (Speichern) der eigenen Daten auf den Server selbst verantwortlich und wird in regelmäßigen Abständen ein Backup seiner Inhalte auf einen externen Datenträger vornehmen. Dies gilt insbesondere bei umfangreichen Datenbanken. Unter Verweisung auf u. a. Haftungsregeln scheidet eine Haftung von JAPENDO für Datenverluste aus, soweit nicht in regelmäßigen Abständen (mind. alle 10 Tage) ein Backup des Kunden vorgenommen wurde.

5.5 Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass bei der Nutzung der Server von JAPENDO kein übermäßiges Transfervolumen entsteht, welches zu einer Beeinträchtigung des

Serverbetriebes von JAPENDO führt. Ein solches übermäßiges Transfervolumen, welches z.B. durch ungezielte oder unsachgemäße Verbreitung von Daten entstehen kann, ist insbesondere dann anzunehmen, wenn das monatliche Transfervolumen 100 GB übersteigt.

5.6 Der Kunde sichert zu, dass die von ihm mitgeteilten Personendaten richtig und vollständig sind. Sofern sich die Daten ändern, ist der Kunde verpflichtet, PW-OVP die Änderungen mitzuteilen.

5.7 Die Nutzung der für das Benutzerkonto erforderlichen Zugangsdaten ist ausschließlich dem Kunden gestattet. Er verpflichtet sich, Zugangsdaten und Passwörter streng geheim zu halten und JAPENDO unverzüglich zu informieren, sobald er erfährt, dass unbefugten Dritten das Passwort bekannt ist. Sollten Dritte durch Missbrauch der Passwörter Leistungen von JAPENDO nutzen, haftet der Kunde gegenüber JAPENDO auf Nutzungsentgelt und Schadensersatz.

5.8 Der Kunde ist verpflichtet JAPENDO erkannte Mängel oder Schäden unverzüglich anzuzeigen.

5.9 Der Kunde hat JAPENDO schriftlich jede Änderung seines Namens, seiner Firma, seines Wohn- oder Geschäftssitzes bzw. seiner Rechnungsanschrift sowie seiner Rechtsform unverzüglich mitzuteilen.

5.10 Nach Vertragsablauf ist der Kunde verpflichtet, sämtliche verbleibende - vom Kunden aufgespielte - Daten vom Server von JAPENDO zu löschen.

6. Internetdomains

6.1 Soweit Gegenstand der Leistungen von JAPENDO auch die Verschaffung und/oder Pflege von Internetdomains ist, wird JAPENDO gegenüber der DENIC oder einer anderen Organisation zur Domainvergabe lediglich als Vermittler tätig. Durch Verträge mit solchen Organisationen wird ausschließlich der Kunde berechtigt und verpflichtet. JAPENDO betreut während der Dauer des Vertragsverhältnisses die registrierten Domains auf Grundlage der jeweils gültigen Richtlinien der DENIC. Die Parteien sind bereit, das Vertragsverhältnis entsprechend anzupassen, wenn diese Richtlinien sich ändern. Für andere Domaintypen (.com, .fr, .net, etc.) finden die Vergaberichtlinien der jeweils zuständigen Registrierungsstellen Anwendung. Die Kündigung des Vertragsverhältnisses mit JAPENDO lässt das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und der Verwaltungsstelle unberührt. JAPENDO meldet die Domains im Namen und Auftrag des Kunden an. Der Kunde wird als Nutzungsberechtigter (Inhaber) und „admin-c“ der Domain eingetragen.

6.2 Die Registrierung von Domainnamen erfolgt für mindestens 1 Jahr, falls bei der Bestellung nicht anderweitig vereinbart. Rückerstattungen für Mindernutzung sind nicht möglich, d.h. kündigt ein Kunde vor Ende der einjährigen Laufzeit der Domains seinen Vertrag bei JAPENDO, so werden die übrigen ausstehenden Domainkosten, bis zur Vollendung des jeweiligen Domainnutzungsjahres dem nicht zurückerstattet.

Die Registrierung verlängert sich automatisch um die vereinbarte Laufzeit (mindestens 1 Jahr), falls nicht 90 Tage vor Ablauf des Registrierungszeitraumes schriftlich gekündigt wird.

6.3 Bei allen über JAPENDO registrierten Domains kann der Kunde unter Beachtung und nach Maßgabe dieser AGB und den jeweiligen Bedingungen der Vergabestelle jederzeit zu einem anderen Provider wechseln, sofern dieser die entsprechende Top-Level-Domain (z.B. ".de") anbietet bzw. den Providerwechsel nach den erforderlichen Gegebenheiten und technischen Anforderungen unterstützt.

Für den Serververtrag ist in jedem Fall eine ausdrückliche Kündigung erforderlich.

6.4 Subdomains von JAPENDO, welche dem Kunden im Einzelfall provisorisch zur Verfügung gestellt werden, dürfen in keinem Fall Dritten bekannt und/oder zugänglich gemacht werden.

Der Kunde stellt JAPENDO bei Überlassung der provisorischen Subdomain vollständig von der Haftung gegenüber Dritten wegen Rechtsverletzungen jeder Art frei.

6.5 Auf die Vergabe der Domain hat JAPENDO keinen Einfluss. JAPENDO übernimmt keine Gewähr dafür, dass die für den Kunden beantragten Domains zugeteilt werden und/oder die zugeteilten Domains frei von Rechten Dritter sind.

6.6 Der Kunde garantiert, dass die von ihm beantragte Domain keine Rechte Dritter verletzt. Der Kunde ist verpflichtet JAPENDO von Ersatzansprüchen Dritter sowie allen Aufwendungen, die auf der unzulässigen Verwendung einer Internet-Domain durch den Kunden beruhen, freizustellen.

6.7 Während der Laufzeit des zwischen JAPENDO und dem Kunden bezüglich der Domain abgeschlossenen Vertrages sind die Entgelte für die Registrierungsleistung der Verwaltungsstelle in den von JAPENDO in Rechnung gestellten Preisen enthalten. Sollte der Kunde nach Vertragsende die Weiternutzung einer Domain über einen anderen Anbieter wünschen, so wird JAPENDO hierzu unverzüglich die erforderliche Freigabe erteilen, sofern der Kunde die vertragsgemäßen Entgelte entrichtet hat.

6.8 Die vorzeitige Domainübertragung auf einen anderen Provider vor Umsetzung der Leistungen von JAPENDO lässt den Zahlungsanspruch unberührt, soweit die vorzeitige Übertragung mit Willen des Kunden erfolgte.

6.9 Sollte der Kunde von dritter Seite aufgefordert werden, eine Internetdomain aufzugeben, weil sie angeblich fremde Rechte verletzt, wird er JAPENDO hiervon unverzüglich unterrichten.

6.10 In ergänzender Anwendung der Richtlinien der Registrierungsbehörden ist JAPENDO berechtigt, die Domain nach Vertragsablauf oder bei fehlender Erreichbarkeit des Kunden zu löschen. Im ersten Fall erfolgt eine vorherige Aufforderung zum Providerwechsel unter Fristsetzung. Letzterer Fall gewährt JAPENDO ein außerordentliches Kündigungsrecht. Der Kunde ist daher verpflichtet, Adressänderungen unverzüglich JAPENDO mitzuteilen.

6.11 Alle Erklärungen, die Domains betreffen, insbesondere Domainkündigung, Providerwechsel, Domainlöschung bedürfen der Textform. Kann JAPENDO dem Providerwechsel („KKAAntrag“) des neuen Providers des Kunden nicht rechtzeitig stattgeben, weil der Providerwechsel durch den neuen Provider oder den Kunden zu spät veranlasst wurde oder die für die Zustimmung notwendigen Voraussetzungen nicht erfüllt sind, ist der Provider ausdrücklich dazu berechtigt – aber nicht verpflichtet –, die gekündigte Domain zum Kündigungstermin bei der jeweiligen Vergabestelle löschen zu lassen ("CLOSE"). JAPENDO behält sich vor, KKA-Anträgen erst statt zu geben, wenn sämtliche unbestrittenen oder gerichtlich festgestellten offenen Forderungen des Kunden beglichen sind.

6.12 Der Kunde ist verpflichtet, JAPENDO unverzüglich anzuzeigen, wenn er aufgrund einer gerichtlichen Entscheidung die Rechte an einer für ihn registrierten Domain verliert.

6.13 BELEHRUNG:

Der Kunde wird darüber informiert, dass seine Adressdaten in der Whois-Datenbank der jeweiligen Registrierungsstellen (für DE-Domains: www.denic.de) veröffentlicht werden. Allerdings besteht für den Kunden die Möglichkeit, für die jeweilige Domain die Kontaktdaten von JAPENDO eintragen zu lassen.

7. Preise, Zahlungs- und Lieferbedingungen

Die vereinbarte Vergütung ist nach Zugang unserer Auftragsbestätigung fällig. Sämtliche Entgelte hat der Kunde im Voraus zu zahlen. Der Abrechnungszeitraum bestimmt sich nach dem jeweils bestellten Leistungspaket.

8. Vertragslaufzeit und Kündigung

Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit und kann von beiden Parteien ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von 30 Tagen gekündigt werden. Unberührt bleibt das Recht beider Parteien zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund.

9. Haftung

JAPENDO haftet in Fällen des Vorsatzes und grober Fahrlässigkeit seitens JAPENDO, eines Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen nach den gesetzlichen Bestimmungen. Im Übrigen haftet JAPENDO nur wegen der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Die Haftung für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht zugleich ein weiterer Fall zwingender Haftung nach Satz 1 gegeben ist.

10. Datenschutz

JAPENDO erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten eines Nutzers, soweit sie für die Vertragsbegründung und –abwicklung sowie zu Abrechnungszwecken erforderlich sind. Siehe auch Datenschutzerklärung unter:
<http://www.prowebmanagement.de/datenschutz.html>.

11. Änderung der AGB

JAPENDO ist jederzeit berechtigt, diese Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen zu ändern. Die Bedingungen werden nach Änderungen auf der Internet-Seite von JAPENDO veröffentlicht. Der Kunde wird mindestens vier vor Wochen vor Inkrafttreten der Änderungen per E-Mail an seine im Benutzerkonto hinterlegte E-Mail-Adresse über die Änderungen informiert. Sofern der Kunde den angekündigten Änderungen nicht innerhalb eines Monats widerspricht, gelten diese als angenommen. Erfolgen die Änderungen zum Nachteil des Kunden, kann er das Vertragsverhältnis innerhalb eines Monats nach Zugang der Änderungsmitteilung ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen.

Änderungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform. Gleiches gilt für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

12. Widerrufsbelehrung

Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Verbraucher in diesem Sinne ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (JAPENDO – Hartmut Schwenke, Barckhausenstr. 65, 21335 Lüneburg, Tel. 0176 4816 6840, info@japendo.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder an Hartmut Schwenke persönlich übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

ENDE DER WIDERRUFSBELEHRUNG

13. Schlussbestimmung

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist, wenn der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts, öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, Deutschland. JAPENDO ist darüber hinaus berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

Für die von JAPENDO auf der Grundlage dieser Bedingungen abgeschlossenen Verträge gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des internationalen Privatrechts.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen oder des Vertrages mit dem Kunden unwirksam oder nicht durchführbar sein, so bleiben die übrigen Bestimmungen wirksam. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen treten solche, die den mit den unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen verfolgten wirtschaftlichen Zwecken in zulässiger Weise am nächsten kommen.

14. Alternative Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO und § 36 VSBG

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> finden. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und grundsätzlich nicht bereit.

Hartmut Schwenke
projekt & web management – japendo
Barckhausenstr. 65
21335 Lüneburg